



PRESSEMITTEILUNG

Jahresrückblick von Solaris. Der neue Solaris Urbino electric ist „Bus of the Year 2017“!

Bolechowo, 15.02.2017

Das vergangene Jahr war für Solaris sehr erfolgreich. Das Unternehmen verkaufte an polnische und ausländische Kunden rund 1300 Fahrzeuge, was einen Anstieg der Anzahl an verkauften Bussen und O-Bussen im Vergleich zu 2015 (1279 Stück) bedeutet. Es verzeichnete 2016 auch einen Rekordumsatz von 409 Mio. EUR.

Grafik: Busabsatz von Solaris in den Jahren 2006–2016, in Stück

Solaris behauptete sich bereits zum 14. Jahr in Folge als Spitzenreiter am Markt für niederflurige Stadtbusse. Von den insgesamt 1300 verkauften Fahrzeugen wurden 471 an heimische Kunden ausgeliefert. Dieses Ergebnis bedeutet für das Unternehmen einen Anteil von 66% an diesem Markt. Der zweitplatzierte Wettbewerber erzielte hingegen einen Marktanteil von 18%.

Grafik: Heimischer Markt für niederflurige Stadtbusse zGM>8 t, in Prozent

Die größten Abnehmer von Solaris-Bussen in Polen im Jahre 2016 waren die Krakauer Verkehrsbetriebe MPK Kraków (77 Stück, darunter 5 Elektrobusse und 12 Hybridbusse), Mobilis Warszawa (54 Stück von Urbino 8,9 LE) und Arriva Warszawa (54 Stück von Urbino 12, darunter vier Hybridbusse).

Das Jahr 2016 war für den polnischen Omnibushersteller auch auf ausländischen Märkten sehr erfolgreich. Insgesamt fuhr das Unternehmen 829 Fahrzeuge aus, die meisten gingen an Betreiber in Deutschland (276 Stück). Weitere Plätze, was die Anzahl der gelieferten Busse anbetrifft, belegten Israel und Italien. Gute Verkaufszahlen von Italien sind vorwiegend das Resultat der Aufnahme von Lieferungen von Überlandbussen Solaris InterUrbino im Rahmen eines Großauftrags für 300 Stück für das Verkehrsunternehmen Cotral. Der im letzten Jahr gewonnene Auftrag war stückzahlenmäßig der zweitgrößte in der Firmengeschichte (der größte Auftrag bisher waren 320 Busse für Athen im Jahr 2009).

Grafik: Absatz von Solaris-Fahrzeugen im Jahr 2016, aufgeteilt nach Ländern, in Stück

Solaris als Leader im Bereich E-Mobilität

Das Jahr 2016 war ein Umbruchjahr für Solaris auch auf dem Elektrobusmarkt. Während der Fachmesse IAA in Hannover im September fand die offizielle Verleihung des „Bus of The Year“-Preises statt, mit dem der neue Solaris Urbino 12 electric geehrt wurde. Zum ersten Mal in der Geschichte wurde dieser prestigeträchtige Preis an ein polnisches Unternehmen verliehen. Zum ersten Mal auch hat diesen Preis ein Elektrobus erhalten, was eindeutig beweist, dass E-Mobilität

im öffentlichen Personennahverkehr in den nächsten Jahren vorherrschen wird.

Dies spiegelt sich auch in der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft wider. Im Oktober bekam Solaris Zuschlag für zwei Großaufträge für die Lieferung von Elektrobussen auf dem heimischen Markt. Der erste Auftrag umfasst 22 Batteriebusse für den Verkehrsbetreiber PKM in Jaworzno, der andere hingegen 20 Stück von Elektrobussen für die Verkehrsbetriebe MPK in Krakau. Dazu kamen die Aufträge für Elektrobusse aus Finnland und Norwegen.

Die Anzahl der gelieferten und hergestellten Elektrobusse im Portfolio von Solaris wächst dynamisch und beträgt bereits über 100 Stück. Elektrische, äußerst leise und emissionsfreie Urbino electric fahren bereits jetzt oder werden in Kürze auf den Straßen in Österreich, Tschechien, Finnland, Spanien, Deutschland, Polen und Schweden rollen.

„E-Mobilität ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Firmenstrategie seit vielen Jahren. Seit 2001 fertigen wir O-Busse, 2006 führten wir als erster europäischer Hersteller den ersten serienmäßig gefertigten Hybridbus vor, seit 2011 bieten wir Batteriebusse an. Heute können wir getrost behaupten, dass wir in diesem Bereich nicht nur in Polen sondern auch in ganz Europa Vorreiter sind, was auch der Titel „Bus of the Year 2017“ und die Anzahl unserer sowohl der fertig gestellten als auch der gerade realisierten Aufträge für Elektrobusse bestätigt. Ich denke, die nächsten 2 – 3 Jahre werden in diesem Bereich für unser Unternehmen ausschlaggebend sein, und Elektrofahrzeuge werden zu einer der Säulen unserer Produktion“, sagt Zbigniew Palenica, Vorstandsmitglied, zuständig für Vertrieb, Marketing und Aftersales.

Produktneuheiten

2015 nahm Solaris die Serienproduktion von Bussen der neuen Generation auf. Das neue Modell ersetzt allmählich die alte Konstruktion. Im vergangenen Jahr sind ins Angebot der Fahrzeuge der neuen Generation drei neue hinzugekommen: der neue Solaris Urbino 12 CNG (Erdgasantrieb), der neue Solaris Urbino 12 Hybrid mit dieselelektrischem Antrieb und der neue Solaris Urbino 10,5, ein Bus der MIDI-Klasse.

Für dieses Jahr plant das Unternehmen die Premiere eines neuen Gelenkbusses Solaris Urbino 18 mit elektrischem Antrieb und der neuen Straßenbahn Solaris Trollino. Zudem wird der Produktkatalog um einen O-Bus mit elektrischem Antrieb und Brennstoffzellenantrieb erweitert. Zehn Stück dieser Art bestellte ein Betreiber aus Riga (Lettland).

Straßenbahnen

2016 kam es zu wesentlichen Veränderungen im Schienenfahrzeugbereich von Solaris. Im Dezember machte das Unternehmen bekannt, eine Vereinbarung über die Gründung eines Joint Ventures unter dem Namen Solaris Tram Sp. z o.o. mit Wirkung vom 1. Januar 2017 geschlossen zu haben. Der neue Träger wird in einem gemeinsamen Werk in Środa Wielkopolska Schienenfahrzeuge herstellen. Solaris Tram und Stadler Polska werden auch gemeinsam an Ausschreibungen auf dem polnischen und europäischen Markt als Konsortium mit Stadler als Konsortialführer teilnehmen. Dies bedeutet eine Stärkung der Marktposition beider Unternehmen auf dem Schienenfahrzeugmarkt.

Zusammenfassung von 2016 und Pläne für 2017

„In dem soeben zu Ende gegangenen Jahr 2016, in dem wir das 20. Jubiläum des Firmenbestehens gefeiert haben, haben wir viele neue Erfahrungen gesammelt. Ich kann ja eines mit voller Gewissheit sagen: Sowohl ich als auch unser Vorstand und alle Mitarbeiter werden weiter mit viel Elan und Engagement an ihre Arbeit herangehen, um das Unternehmen in den kommenden Jahren weiter zu entwickeln und weitere Jubiläen feiern zu können. Symptomatisch ist der kräftige Anstieg von Verkaufs- und Auftragszahlen im Elektrobusbereich. Ich glaube, wir sind gut für den „elektrischen Wandel“ gerüstet, der auf dem Markt für Nahverkehrsfahrzeuge in Polen und in Europa auf dem Vormarsch ist. Wir sind auch unglaublich stolz darauf, dass unser elektrische Bus den Bus of the Year 2017-Preis gewonnen hat. Das ist ein Zeichen internationaler Anerkennung für den technologischen Fortschritt unserer Batteriefahrzeuge.

Dieses Jahr begann für uns verheißungsvoll mit dem Zuschlag für mehrere Großaufträge, insbesondere für einen für 208 Hybridbusse in Belgien. Die Produktionspläne sehen also sehr optimistisch aus.

Wir können uns natürlich nicht zurücklehnen, denn die Lage auf dem europäischen Busmarkt entwickelt sich äußerst dynamisch. Wir arbeiten daher unermüdlich an der Verbesserung unserer

Effizienz und Rentabilität“, sagte Solange Olszewska, Vorstandsvorsitzende und Eigentümerin von Solaris Bus & Coach S.A.

Über Solaris Bus & Coach S.A.

Solaris Bus & Coach S.A. ist ein in Europa führender polnischer Anbieter der Stadtbusse Solaris Urbino, Oberleitungsbusse Solaris Trollino, Überlandbusse InterUrbino, als auch von Spezialbussen und der Straßenbahnen Solaris Tramino. Seit Produktionsbeginn in 1996 hat die Firma mehr als 14 .000 Fahrzeuge an über 600 Städte in 30 Ländern ausgeliefert. Solaris Bus & Coach S.A. ist ein Familienunternehmen, gegründet von Firmeneigentümern Solange und Krzysztof Olszewski. Das Unternehmen hat niederflurige Busse auf den polnischen Markt gebracht und innerhalb kurzer Zeit die führende Position in ihrem Marktsegment übernommen. Es hält diese bis heute. Das Unternehmen beschäftigt über 2300 Personen in Polen und fast 500 Mitarbeiter in ausländischen Zweigstellen.

Ihr Ansprechpartner:

Mateusz Figaszewski

Stellvertretender Direktor für PR

mateusz.figaszewski@solarisbus.com

+48 601 652 179

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

E-mobility Development & Market Intelligence Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.